

... oder wie Sie Ihre Chart lesen



Mars

Archetyp: Das Erobernde

Dem Erobernden wird nachhaltig nachgesagt, es sei das absolut Egoistische. Dies mit einem Unterton, als wenn Egoismus etwas Schlechtes wäre. Aber es ist, auch für jene, welche Egoismus verurteilen, eine Tatsache, dass in jedem lebenden Menschen der Archetyp des Erobernden angelegt ist. Der beste Beweis dafür sind Sie selbst. Hätten Sie damals bei Ihrer Zeugung das Race gegen Millionen Mitbewerber nicht auf dem ersten Platz beendet, wären Sie gar nicht hier. Vermutlich erinnern Sie sich nicht mehr, wie das zu- und hergegangen ist und wie Sie das geschafft haben. Aber letztthin bin ich doch tatsächlich jemandem begegnet, der meinte, sich daran zu erinnern.

„Also“, begann er „es war so, als wären wir eingeschlossen in einer von goldenem Licht erfüllten Kugel. Es herrschte eine nervöse Unruhe und ein fürchterliches Gedränge. Wir waren Millionen und eigentlich war es viel zu eng. Kam dazu, dass die Hitze in dieser Kugel immer unerträglicher wurde, die Luft immer knapper, sodass wir durchzudrehen begannen. Dann explodierte die Kugel mit lautem Knall und wir wurden in alle Richtungen ins Dunkel hinausgeschleudert. Die meisten zerschellten an Hindernissen und Wänden, die im Weg standen, und fielen tot ins Ungewisse. Andere, es waren immer noch Millionen, wurden in eine Richtung gedrängt, wo es scheinbar einen Ausweg gab. Ich hatte das Glück, dabei zu sein. Und zwar ziemlich an der Spitze. Wir rasten durch dunkle Nacht mit unglaublicher Geschwindigkeit einem Ziel entgegen, von dem wir keine Ahnung hatten, was es ist.“

Nachdem wir einen Sekundenbruchteil lang, der uns wie eine Ewigkeit vorkam, dahinrasten, begann ich zu ahnen, dass es hier um etwas ginge. Und ich wollte wissen, um was. Es wurde mir klar, dass das Geheimnis nur dem Ersten, der dort ankommt, gelüftet würde. Ich schaute um mich und sah, dass noch drei oder vier Konkurrenten besser im Rennen lagen als ich, dass ich also verlieren würde. Da ich aber gewinnen wollte, griff ich in die Trickkiste. Ich stieß einen Schrei aus, als würde ich von einem gewaltigen Ungeheuer von hinten gepackt. Prompt drehten die vor mir Liegenden ihre Köpfe um und wurden dabei langsamer, sodass ich an ihnen vorbeisausen konnte. So wurde ich als Erster in einen riesigen, mit violetterem Licht diffus ausgeleuchteten Raum geschleudert, in dessen Mitte eine wunderschöne, üppig-fleischige, dunkelgrüne Gewächsknospe schwebte. Mit voller Geschwindigkeit raste ich auf sie zu, schlug mit meinem Kopf auf, und in diesem Moment stülpte sich die Knospe um und ich landete in einem rosafarbenen Raum, in dem absolute Stille war. Ich hörte einfach noch, wie meine Mitbewerber zu Tausenden an der nun verschlossenen Wand ihre Köpfe einschlugen, abprallten und ins bodenlose Nichts stürzten.“

Beim Erobernden geht es also um den ersten Platz. Landet das Erobernde zum Beispiel bei einem Formel-1-Grand-Prix oder bei einer Olympiade auf dem Podestplatz mit der Nummer 2, lässt es den Kopf hängen.

Mars

Archetyp: Das Erobernde



im Lebensraum das:

Beginnen = Volldampf

Das Erobernde im Lebensraum das Beginnen ist hier sozusagen zu Hause und fühlt sich hier pudelwohl. Es kann hier seine Tatkraft voll entfalten und wird ohne Weiteres dahin kommen, wo es hinwill. Es mag sein, dass andere diesen Tatendrang als aggressiv, egoistisch und rücksichtslos empfinden.

Gestalten = Schätzesammler

Das Erobernde im Lebensraum das Gestalten hat ein feines Gespür für das Äufnen von wertvollem (materiellem) Reichtum, den es liebt. Ausdauernd, hartnäckig und geduldig verfolgt es sein Ziel – sei dies an der Börse, beim Handel, beim Farming oder beim Bieten an Auktionen –, seine Tresore mit natürlichen und kunstvollen Kostbarkeiten dieser Welt zu füllen. Es mag sein, dass Neider dieses freudvolle Schätzesammeln als Gier bezeichnen.

Lernen = Weltgewandt

Das Erobernde im Lebensraum das Lernen zeigt sich vor allem in einem gewandten Auftritt und einer eloquenten Kommunikationsweise. Das Erobernde ist hier redestark, liebt das Disputieren, interessiert sich für alles, was in der Welt so geschieht, und benutzt selbstverständlich für seine Eroberungen gerne alle zur Verfügung stehenden Medien. Es mag sein, dass andere die Substanz der Kommunikation als oberflächlich abtun.

Wirken = Die Stärke der Schwäche

Das Erobernde im Lebensraum das Wirken wird hier die Erfahrung machen können, dass der Weg „mit dem Kopf durch die Wand“ nicht immer der kürzeste ist. Ohne sein Ziel aus den Augen zu verlieren, lernt es, diesem durch Zurückweichen näher zu kommen. Aus seiner Sicht ist das Zurückweichen natürlich ein Zeichen von Schwäche. Das zielstrebige Erobernde lernt hier die Stärke der Schwäche kennen. Es mag sein, dass es dazu eine gewisse Überwindung braucht. Denn es handelt damit nicht seinem Wesen gemäss. Es muss sich vorerst eingestehen, dass das Hindernis mächtiger als sein Schwert ist. Diese Erkenntnis, die dem Ego vorerst etwas weh tut, hilft dem Erobernden, durch Umgehung des Hindernisses sein Ziel zu erreichen.

Leiten = Befehlshaber

Das Erobernde findet im Lebensraum das Leiten Gelegenheit, aufzublühen. Es hat hier die Möglichkeit einer ehren- und ruhmvollen Karriere. Es kann sich hier von seinen besten Seiten zeigen, die da sind: Selbstbewusstheit, Gradlinigkeit, Beherrschtheit, Durchsetzungs-

vermögen und Führungsqualität. Natürlich mag es sein, dass zu kurz Gekommene in diesem glanzvollen Erobernden Selbstsüchtigkeit, Eitelkeit, Tollkühnheit sehen und ihm sogar Narzissmus unterstellen.

Vollenden = Antrieb

Das Erobernde begibt sich im Lebensraum das Vollenden in neue Gefilde, es betätigt sich hier als Antrieb zum Training geistiger Fitness und praktischen Handelns. Das Erobernde treibt an, das vorhandene Potenzial an Fleiss, Arbeitsfreude, Perfektionsstreben zu nutzen. Das Erobernde schenkt hier das notwendige Durchsetzungsvermögen. Die Schranken, die es zu überwinden gilt, sind Überängstlichkeit und Überangepasstheit und als Folge davon Verzagtheit und eine gewisse Tendenz zur Nörgelei.

Abwägen = Justitia

Das Erobernde im Lebensraum das Abwägen tauscht, nach einem gewissen Zögern, sein fein geschliffenes metallenes Schwert mit dem luftigen der „Justitia“. Es geht nicht um territoriales Erobern oder um persönliche Durchsetzung, es geht um das Erkämpfen von Gerechtigkeit und friedliebendem Zusammenleben. Das Erobernde zeigt sich hier als charmant, ist beliebt, wirkt ausgleichend und hat ein ausgesprochenes Faible für alles Schöne. Es mag sein, dass es dieses Erobernde ist, das die Welt zu befrieden vermag.

Hinterfragen = Bis ans Ende

Das Erobernde im Lebensraum das Hinterfragen ist das Highlight. Das Erobernde wird hier mit unerschöpflichen Energien versorgt. Es wird über die Massen ausdauernd, hartnäckig, leidenschaftlich, furchtlos, mutig, bereit, bis zum Äussersten und über die Grenzen des allgemein Üblichen zu gehen. Sein Durchsetzungsvermögen wird grenzenlos, sein Denken rasierklingenscharf, seine Emotionalität umfasst von den tiefsten bis zu den höchsten Tönen die gesamte Gefühlsskala. Kein Kunststück, dass etwas weniger gut Ausgestattete das Handeln dieses Erobernden als herrschsüchtig, lasterhaft und zerstörerisch abtun.

Vertiefen = Heiliger Krieger

Das Erobernde im Lebensraum das Vertiefen wird für die Sache, die es gut, richtig, erstrebenswert findet, zum „heiligen Krieger“. Das Erobernde ist hier gebildet, gerecht, begeisterungsfähig, klar und offen, geübt in Rede und Schrift und hat im Prinzip ein geordnetes Denken. Im Prinzip, weil es durchaus geschehen kann, dass das Erobernde, das hier keine Grenzen, sondern nur immer wieder neue Ziele sieht, in einer Art Ikarus-Erfahrung endet.

Besinnen = Gipfelstürmer

Das Erobernde im Lebensraum das Besinnen ist verantwortungsbewusst, geduldig, zäh, mutig, tatkräftig, an hartes Arbeiten gewöhnt und auch daran, all das zu schaffen oder zu erschaffen, was es will. Und was es will, ist das Besteigen der höchsten Gipfel. Einzige

Schwäche: Erfolg, gesellschaftliches Ansehen, der öffentliche Applaus sind ihm wichtig. Deshalb mag der verborgene Grund seines Gipfelstürmens der sein, dass ihm die Einsamkeit auf dem Gipfel die Gelegenheit zur Selbsterkenntnis bietet. Zur Erkenntnis, dass es für ihn nun nicht höher geht. Ohne diese Erkenntnis liegt ein Fehltritt im Bereich des Möglichen.

Erkennen = Kampfgemeinschaft

Der Lebensraum das Erkennen ist das Land, wo die Ideen sprühen, Ideologien entstehen, Weltentwürfe spriessen. Das Erobernde in diesem Lebensraum mag als querdenkende Einzelmaske handeln oder es wird sich mit Gleichgesinnten zusammentun. So entstehen „Glaubensgemeinschaften“. Zusammen nehmen sie den Kampf auf, denn es gibt zweifelsfrei Menschen, die sich mit der fraglichen „Heilsbotschaft“ nicht identifizieren, sich dagegen wehren, für eine andere „Heilsbotschaft“ in den Ring steigen.

Beenden = Kung Fu

Mit dem Eintritt in den Lebensraum das Beenden lässt sich das Erobernde auf ein ganz besonderes Abenteuer ein. Es betritt nun andere Sphären. Ging es bis anhin eher um Weltliches, das es zu erobern galt, ist das nun vorbei. Die Welten hier sind transzendent, unreal, virtuell, fantastisch. Was es hier zu erobern gilt, ist die Fähigkeit, hier zu überleben, nicht abzusaufen, nicht irre zu werden. So lernt das Erobernde im Lebensraum das Beenden, an senkrechten Wänden hochzugehen, Decken als Fussboden zu benutzen, ohne Geräte durch die Luft zu fliegen, umherschwirrende Geschosse mit blosser Hand oder den Zähnen abzufangen, nach normalerweise tödlichen Stürzen ins Bodenlose aufzustehen, um gleich den Kampf mit dem scheinbar Unbesiegbaren erneut aufzunehmen.

Ihre Übung:

Das Erobernde ist im Zeichenkreis/Häuserkreis meiner Chart im Lebensraum das

Was kann ich aufgrund meiner Erfahrung darüber sagen?

Mars

Archetyp: Das Erobernde



in Interaktion mit dem:

Geniesserischen = Dem Echten zugetan

Begünstigt alle kreativen Tätigkeiten, die körperliches Handeln und liebende Hingabe erfordern (Liebesleben, künstlerisches Schaffen, Tanzen, Musizieren, Spielen etc.).
Neigung zu Ausschweifungen (zu viel des Guten).

Unbekümmerten = Austausch

Erforderlich ist, den Enthusiasmus und die überschäumende Kraft im Zaum zu halten.
Dadurch wird der Weg frei für einen erfolgreichen zwischenmenschlichen Austausch.
Neigung zu Leichtsinn und Fahrlässigkeit (Misserfolg).

Strebenden = Glückspilz

Da kann man nur von Glückspilz sprechen. Es geht alles so leicht und wunderbar, dass es einer ziemlichen Anstrengung bedarf, noch überlegt zu handeln.
Neigung, zu grosse Risiken einzugehen (Unglück).

Bewahrenden = Konzentrierte Kräfte

Ein Segen, wenn es darum geht, schwierige, aber gewichtige Aufgaben anzugehen und zu Ende zu führen. Das Bewahrende beschenkt das Erobernde mit Ausdauer, Disziplin und einem Gespür für das Machbare.
Neigung zu Verbissenheit.

Leidenden = Mitgefühl

Das Erobernde muss seine Kampfeslust so unter Kontrolle bringen, dass durch sein Handeln andere keinen Schaden erleiden, dass Gefühle und Empfindlichkeiten anderer nicht verletzt werden. Es bietet sich hier dem Erobernden die Gelegenheit, sich der Schmerzen bewusst zu werden, die sein Schwert zu verursachen in der Lage ist.
Neigung zu Schuldgefühlen und Willensschwächen.

Idealistischen = Auflehnung

Hier meldet sich ein starkes Bedürfnis nach dem freien Auslauf. Der Drang, Individualität durchzusetzen, ist stark. Die Folgen: Auflehnung gegenüber Autoritäten und kollektiven Normen und Gewohnheiten. Die Konstellation ist ideal, um neue Projekte anzugehen, neue Szenarien zu entwerfen.
Neigung zu Eigensinn.

Fantastischen = Altruist

Das Erobernde ist vorerst irritiert, bis es merkt, dass es gefragt ist. Nicht zur Durchsetzung persönlicher Interessen, sondern zur Realisierung kollektiver Ziele. Das Erobernde lernt hier uneigennütziges Handeln im Dienste der Gesellschaft.
Neigung zum „Sündenbock“.

Machtvollen = Autorität

Das Erobernde wird hier geschliffen bis zum Status einer natürlichen Autorität. Die Konstellation fördert einen gesunden Ehrgeiz, befähigt zu souveräner Machtausübung, unterstützt bei schweren körperlichen und geistigen Arbeiten und fördert das Finden von Veränderungen bewirkenden Lösungen.
Neigung, zu überfordern.

Navigatriss = Empfindsamkeit

Auch das Erobernde ist (in seiner Seele) verletzbar. Hier lernt es, sich selber zu schützen, sich zu verteidigen gegen inkompatible äussere Einflüsse und gegen Dominanzansprüche anderer.
Neigung zu Rundumschlägen.

Navigator = Ich bin der Grösste.

Diese Konstellation beschenkt das Erobernde mit grossem Selbstvertrauen und fördert seine Durchsetzungskraft.
Neigung zur Selbstverliebtheit.

Ihre Übung:

Das Erobernde interagiert in meiner Chart mit folgenden Spielkugeln:

.....
.....

Was kann ich aufgrund meiner Erfahrung darüber sagen?

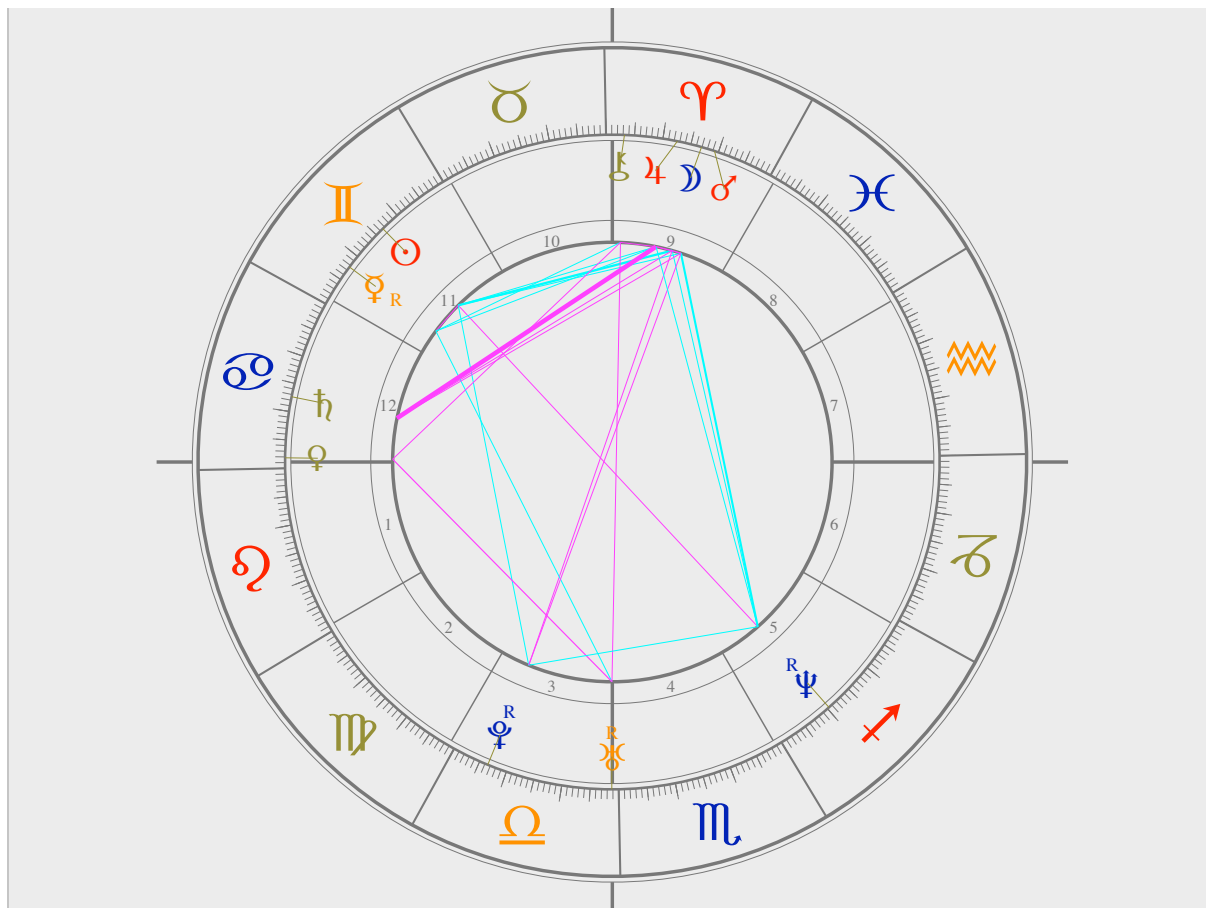
Mars

Archetyp: Das Erobernde



Im Horoskop von Angelina Jolie

Abb. 2-2 Chart von Angelina Jolie, *04.06.1975, 09.10h, Los Angeles/USA:



Das Erobernde in AJs Horoskop ist tonangebend. Wäre es das Horoskop eines Mannes, würde man Virilität und Maskulinität orten. Nun ist es das Horoskop einer Frau. Und das macht keinen Unterschied, das Horoskop zeigt die virile und maskuline Seite AJs.

Angelina Jolie – eine virile und maskuline Frau

Das Erobernde in AJs Chart befindet sich in den Lebensräumen das Beginnen (Volldampf) und das Vertiefen (Heiliger Krieger). Es befindet sich also in jenen Lebensräumen, in denen das ewige Feuer des Aufbruchs und Weitergehens lodert und die Schwerter für den Kampf um neue Territorien geschliffen werden.

AJs Eroberndes ist aber kein Haudegen, der mit seinem potenzstrotzenden Revolver wild um sich ballert. AJs Eroberndes ist kultiviert – es wirkt in Interaktion mit der Navigatris (Empfindsamkeit) und dem Leidenden (Mitgefühl). AJ beherrscht also die Kampfkunst im Stile eines Samurai. Das Töten geschieht nicht um des Tötens willen, es geschieht in der Absicht,

das Böse zu besiegen. Dabei steht das Wirken ihres Erobernden, wie die Interaktion mit dem Strebenden zeigt (Glückspilz), unter einem guten Stern. Und noch etwas kommt dazu, was ihrem Erobernden zum Erfolg verhilft: Es sind dies die Interaktionen mit dem Machtvollen (Autorität) und dem Bewahrenden (konzentrierte Kräfte) und schliesslich auch mit dem Fantastischen (Altruist).

AJs Eroberungserfolge

AJ ist Schauspielerin, Filmregisseurin, Filmproduzentin, Drehbuch- und Buchautorin. Ihr „Werkverzeichnis“ ist gigantisch (siehe Filmografie etc. auf wikipedia.org). AJ wurde für ihre schauspielerischen Leistungen unzählige Male für Auszeichnungen nominiert und sie erhielt schliesslich auch drei Golden Globes, zwei Screen Actors Guild Awards und einen Oscar als beste Nebendarstellerin.

Das humanitäre Engagement

AJ ist Mitglied des Council on Foreign Relations und war Sonderbotschafterin für das UNO-Hochkommissariat für Flüchtlinge. Für ihr humanitäres Engagement erhielt AJ ebenfalls zahlreiche Auszeichnungen: Citizen of the World Award des Verbandes der UNO-Korrespondenten, Global Humanitarian Award der United Nations Association of the USA, Verleihung der kambodschanischen Staatsbürgerschaft, Freedom Award des International Rescue Committee, Jean Hersholt Humanitarian Award, Ernennung zur Ehrenbürgerin der Stadt Sarajevo, Ernennung zur Honorary Dame Commander durch Königin Elisabeth II.

All das ist beim Betrachten der o. e. Konstellation nicht erstaunlich. Doch ist zu beachten – und das gilt ganz allgemein: Ein Horoskop kann bloss die Konstellation und ihr Potenzial zeigen. Verwirklichen, ausschöpfen muss es aber der jeweilige Horoskopeigner. Und da kann man nur sagen: Wie AJ ihre Konstellation umgesetzt hat, ist vorbildlich – wir gratulieren!

Abb. 2-3 Angelina Jolie als Lara Croft in Tomb Raider

